

Kultur

STA·DTHAGEN e.V.

Poststelle: i-Punkt

Altes Rathaus · 31655 Stadthagen

Geschäftsführung:

Tel. 05723/3354

e-mail: info@kultur-stadthagen.de

www.kultur-stadthagen.de

2021 Veranstaltungen 2022

Kultur hat ihren Wert – und ihren Preis.

Kultur Stadthagen e.V. dankt den unten genannten Förderern für ihre finanzielle Unterstützung. Ohne sie könnten kulturelle Veranstaltungen von hoher künstlerischer Qualität bei gleichbleibend moderaten Eintrittspreisen nicht mehr gegenfinanziert werden.



Landkreis Schaumburg



Stadt Stadthagen



Sparkasse
Schaumburg



Volksbank
Hameln-Stadthagen
DIE BANK MIT DER GROSSEN KUNDENNÄHE.



Buchhandlung
Schmidt



SCHAUMBURGER
LANDSCHAFT



alte polizei
Vielfalt. AusPrinzip!



ZUR AMTSPORTE

Liebe Kulturfreundin, lieber Kulturfreund,

Sie halten unser Programm für die vor uns liegende Saison 2021/22 in den Händen, von der wir alle hoffen, dass sie so erlebt werden kann, wie es hier angekündigt wird. Nach der Erfahrung, dass unsere letzte, bereits im Wissen um die pandemiebedingten Einschränkungen noch so optimistisch begonnene Saison dann doch fast komplett ausfallen musste, sind wir natürlich vorsichtiger mit unseren Erwartungen geworden. Aus diesem Grund haben wir selbstverständlich unsere Planungen erneut an sich womöglich noch einmal ergebenden Hygieneerfordernissen ausgerichtet.

Ich weise vorsorglich darauf hin, dass sich möglicherweise kurzfristig Änderungen, insbesondere zum Veranstaltungsort, ergeben können. Diese Änderungen werden wir dann frühzeitig in der Tagespresse und auch auf unserer Homepage bekanntgeben.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit haben wir alle wichtigen Dinge noch einmal speziell zusammengefasst und entsprechend optisch hervorgehoben auf diesem Flyer für Sie notiert. Wir sind sehr optimistisch, dass sich die Dinge gut entwickeln und wir unsere Künstlerinnen und Künstler endlich wieder mit einem möglichst großen Publikum, hoffentlich auch im Kaminsaal, begrüßen können. Ich weiß aus vielen Anfragen und Gesprächen, dass nach all den Ausfällen der Veranstaltungen der Wunsch nach einer Saison mit großartigen künstlerischen Erlebnissen, wie wir sie in den vergangenen Jahren so oft erleben durften, sehr ausgeprägt vorhanden ist. Diesem Wunsch kommen wir sehr gerne nach!

Wenn Sie unser Programmangebot jetzt studieren, werden Sie feststellen, dass Ihnen vieles aus dem Flyer der letzten Saison bekannt vorkommt. Sie wissen: Gerade für Kunstschaffende war das letzte Jahr ein sehr entbehrungsreiches. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, möglichst viele der ausgefallenen Engagements jetzt nachzuholen, was auch tatsächlich gelungen ist.

Somit lade ich Sie auf ein Neues zu unserer kommenden Saison ein. Ich bin sicher, dass Sie Ihnen gefallen wird und wir den Faden, den die Coronapandemie durchtrennt hat, wieder aufnehmen und wir das erleben dürfen, worauf wir eine viel zu lange Zeit verzichten mussten.

Dr. Bernward Bock (Vorsitzender Kultur Stadthagen e.V.)

Der Vorverkauf für die Saison 2021/2022 beginnt jeweils 4 Wochen vor Konzerttermin.

Information

Kultur Stadthagen e.V., i-Punkt im Alten Rathaus, Am Markt 1, 31655 Stadthagen

Vorstand: Dr. Bernward Bock, Helle Müller-Thiemens, Sigrid Hamann, Karl Dreier

Geschäftsführung: Babette Hattendorf, Tel. 0 57 23/ 33 54

Kartenvorverkauf: Schaumburger Nachrichten, Vornhäger Str. 44, 31655 Stadthagen
Ticket-Hotline: 0 57 21/80 92 26

i-Punkt im Alten Rathaus, Am Markt 1, 31655 Stadthagen, Tel./Fax 0 57 21/ 92 50 65
Buchhandlung Schmidt, Am Markt 2, 31655 Stadthagen, Tel. 0 57 21/ 99 674
Babette Hattendorf, Tel. 0 57 23 / 33 54

Online Bestellung: www.kultur-stadthagen.de

Ermäßigung erhalten Schüler, Studenten sowie Schwerbeschädigte.

Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Erworbene Karten werden nicht zurückgenommen.

Werden Sie Mitglied in der **KULTUR STADTHAGEN e.V.** (Mindest-Jahresbeitrag 13 Euro)

Konten:

Sparkasse Schaumburg

IBAN: DE69 2555 1480 0470 1402 03, SWIFT-BIC: NOLADE21SHG

Volksbank Hameln-Stadthagen eG

IBAN: DE95 2546 2160 0008 8102 00, SWIFT-BIC: GENODEF1HMP

1 Busch Trio

Kammermusikabend

Samstag, 09. Oktober 2021, 17.00 und 19.00 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

Mathieu van Bellen Violine, Ori Epstein Violoncello, Omri Epstein Piano



Das in Amsterdam lebende Busch Trio hat unsere Zuschauer bereits 2018 im Kaminsaal begeistert. Vor zwölf Jahren trafen sich die drei Musiker in London, sie schlossen menschlich und auch musikalisch eine enge Freundschaft. 2012 gründeten sie das Busch Trio. Das Trio nannte sich nach dem legendären Adolf Busch, dessen Geige von Guadagnini (1783) heute noch von Mathieu van Bellen gespielt wird.

Auf den Gewinn des Royal Overseas League Competition 2012 folgten 2016 der Kersjesprijs (wichtigster Musikpreis der Niederlande) und weitere Preise internationaler Wettbewerbe. Aus den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern ging das Trio als NORDMETALL-Ensemblepreisträger 2018 hervor.

Das Trio wurde von namhaften Künstlern wie Eberhard Feltz, András Schiff und dem Artemis Quartett gefördert.

Die Höhepunkte in der kommenden Spielzeit bilden Konzerte in der Londoner Wigmore Hall, im Concertgebouw in Amsterdam, im Konzerthaus Berlin, im Bonner Schumann-Haus, beim Heidelberger Frühling, beim Mozartfest in Würzburg. Eine Tournee führt durch die USA. Des Weiteren ist die CD-Veröffentlichung aller Dvorak-Klaviertrios unter umfangreicher medialer Begleitung (mezzo, arte etc.) erfolgt.

Durch seine hohe Musikalität und Sensibilität verzaubert das Busch Trio das Publikum immer aufs Neue. Nach der eindrucksvollen Aufführung von Tschaikowskys bewegendem Klaviertrio a-Moll op. 50 mit dem Oberon Trio vor zwei Jahren, das bei uns so großen Anklang fand, dürfen wir sehr gespannt auf die Interpretation durch das Busch Trio sein. Freuen wir uns auf diesen Kunstgenuss von höchstem Rang!

Programm:

Franz Schubert (1797-1828):

Notturmo

Dimitri Dimitrijewitsch Schostakowitsch (1906-1975):

Klaviertrio op. 67

Franz Schubert (1797-1828):

Klaviertrio Es-Dur

Eintrittspreis: 30 Euro

Ermäßigt: 15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

2 ARTE ENSEMBLE

Kammermusikabend

Samstag, 13. November 2021, 19.00 Uhr

Ratsgymnasium Stadthagen, Büschingstr. 37, 31655 Stadthagen

Kathrin Rabus Violine, **Anna Lewis** Viola,
Ute Sommer Violoncello, **Albert Sommer** Kontrabass,
Guido Schäfer Klarinette, **Uwe Grothaus** Fagott,
Renate Hupka Horn, **Markus Becker** Klavier

Das ARTE ENSEMBLE, gegründet von Solisten der NDR Radiophilharmonie, feierte 2018 unter großer Anteilnahme der Musikwelt sein 25-jähriges Bühnenjubiläum. Es gehört zu den renommierten deutschen Kammermusik-Ensembles, das sich vorwiegend der Kammermusikliteratur widmet. Regelmäßig ist es bei großen Kammermusikreihen und etablierten Festivals und, jetzt auch bereits zum vierten Mal, bei uns zu Gast. Die Mitglieder des ARTE ENSEMBLES sind Partner bedeutender internationaler Künstler und treten auch mit anderen namhaften Ensembles auf. Das ARTE ENSEMBLE hat sich durch hohe künstlerische Qualität und einem vielseitigen Repertoire weltweite Anerkennung erworben. Es spielt in variablen Besetzungen mit Streichern, Bläsern und Klavier und in wechselnden Formationen vom Quartett bis zum Nonett.



Foto: © Micha Neugebauer

Programm:

Franz Schubert (1797-1828):

„Forellenquintett“ A-Dur DV 667

Ludwig van Beethoven (1770-1827):

Septett Es-Dur op. 20

Eintrittspreis: 30 Euro

Ermäßig: 15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

3 Robert Neumann

Klavierabend

Samstag, 11. Dezember 2021, 19.00 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben



Foto: © Marco Boggre

Mit dem Pianisten Robert Neumann wird erneut ein noch sehr junger Künstler, der bereits seit einigen Jahren schon hohe Aufmerksamkeit in der Musikwelt auf sich zieht, bei Kultur Stadthagen zu Gast sein. Viele von uns erinnern sich noch gut an das Rezital mit Igor Levit bei uns im Kaminsaal, der sich damals im etwa gleichen Alter befand.

Robert Neumann wurde bereits 2017 mit dem International Classical Music Discovery Award ausgezeichnet und als „Ausnahmetalent“ und „eine der vielversprechendsten pianistischen Begabungen“ bezeichnet.

In einer Musiker-Familie aufgewachsen, wurde er mit elf Jahren als Jungstudent und mit fünfzehn bereits regulär in die Klasse von Prof. Elza Kolodin an der Musikhochschule Freiburg aufgenommen. Darüber hinaus war er Stipendiat der Internationalen Musikakademie Liechtenstein. Bereits zum

jetzigen Zeitpunkt ist der Pianist, der sein Orchesterdebüt im Alter von acht Jahren mit dem Radiosinfonieorchester Stuttgart gab und seither mit zahlreichen weiteren renommierten Orchestern auftrat, Gewinner und Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Unter anderem war er bereits Gast beim „Kissinger Sommer“, bei den Schwetzingen Schlosskonzerten und „Fränkischen Musiktagen“, beim „Klavierfestival Junger Meister“, dem Mosel und Schleswig-Holstein Festival, dem Europäischen Kultur Forum auf Schloss Mainau und auf Schloss Elmau und als Artist in Residence beim Festival „Next Generation“ in Bad Ragaz/Schweiz.

Wir freuen uns auf einen jungen Pianisten, dessen weitere Entwicklung wir intensiv verfolgen werden.

Programm:

Henry Purcell (1659-1695):

Golden Sonata in F-Dur Z 810

1. Largo
2. Adagio
3. Allegro
4. Grave
5. Allegro

César Frank (1822-1890):

Prelude, Choral und Fugue FWV 21

Frederic Chopin (1810-1849):

Fantasia op. 49
Tarantelle op. 43
Berceuse op. 57
Barcarolle op. 60

Eintrittspreis: 30 Euro

Ermäßigt: 15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

4 SIGNUM Saxophon Quartett

Gemeinsame Jahresauftaktveranstaltung von
Alte Polizei e. V. und Kultur Stadthagen e. V.
Kammermusikabend

Samstag, 08. Januar 2022, 20.00 Uhr

Gut Remeringhausen, HeuerBer Str. 25, 31655 Stadthagen

Blaz Kemperle Sopransaxophon, **Hayrapet Arakelyan** Altsaxophon,
Alan Luzar Tenorsaxophon, **Guerino Bellarosa** Baritonsaxophon

Ein Saxophonquartett zu Gast beim regelmäßig stattfindenden Kooperationsprogramm mit Kultur Stadthagen und dem weiteren Stadthäger Kulturveranstalter Alte Polizei e.V. gleich zu Beginn des neuen Jahres! Das Quartett verspricht ganz neue Töne und Höreindrücke, vor allem wenn diese von Musikern dargeboten werden, die eine Idee haben von Klang und Zusammenspiel und diese auch musikalisch und performativ ausleben wollen. Entsprechend gehen die vier in ihren Konzerten stets an ihre Grenzen – sowohl psychisch als auch physisch. Auftritte hatten die Musiker bereits in vielen europäischen Konzerthäusern. 2014/15 wurde das Quartett zum „ECHO-Rising Star“ gekürt.

SIGNUM sucht beständig nach neuen Herausforderungen und Begegnungen. Die Experimentierfreude und die Vielseitigkeit des Quartetts spiegeln sich sicherlich nicht nur in ihren originellen Programmen wider. Durch regelmäßige Projekte mit anderen Musikerinnen und Musikern erweitern sie ihre Möglichkeiten für neue Klänge und Darbietungsformen. Zu unserer Veranstaltung werden wir die vier Musiker aber ganz für sich mit ihren Saxophonen erleben, mit ihrem musikalischen Gestaltungsreichtum und ihren Umsetzungs Ideen, die uns ganz sicher beeindrucken werden.



Programm:

Johann Sebastian Bach (1685–1750): Italienisches Konzert, BWV 971 Bearbeitung für Saxophonquartett von Katsuki Tochio – Allegro, Andante, Presto

Antonin Dvořák (1841–1904): Streichquartett in F-Dur, op. 96 „Amerikanische“ Bearbeitung für Saxophonquartett vom SIGNUM Saxophon Quartett – Allegro ma non troppo, Lento, Molto vivace, Finale: Vivace ma non troppo

Leonard Bernstein (1918–1990): Symphonic Dances from West Side Story
Bearbeitung für Saxophonquartett von Sylvain Dedenon
Prologue, Something's Coming, Tonight, America, Cool, Somewhere, I Feel Pretty, Mambo

Michel Camilo (1954): Caribe – Bearbeitung für Saxophonquartett von Izidor Leitinger

Eintrittspreis: 35 Euro

Ermäßigt: 20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

Beitrittserklärung

Ich erkläre meinen / wir erklären unseren Beitritt zu Kultur Stadthagen e.V.
und erkenne/n die Satzung an.

Der Mitgliedsbeitrag soll jährlich EURO _____ betragen
(derzeit mindestens EURO 13,00 für Einzelpersonen bzw. mindestens
EURO 30,00 für Familien).

Darüber hinaus unterstütze/n ich / wir den Verein durch eine jährliche

Zuwendung von EURO _____, für die auf Wunsch eine
Spendenbescheinigung ausgestellt wird.

Zuname:

Vorname(n):

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon:

Geburtsdatum / -daten:

E-Mail (für Informationen über unsere Veranstaltungen):

Eintrittsdatum:



Beitrittserklärung Seite 2/2

Die Entrichtung des Mitgliedsbeitrages erfolgt durch Bankeinzug regelmäßig nach der Mitgliederversammlung.

SEPA-Lastschriftmandat: Zahlungsempfänger:
Kultur Stadthagen e.V.
31655 Stadthagen

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE09ZZZ00000129011.

Mandatsreferenz: Ihre Mitgliedsnummer
(sie wird Ihnen separat mitgeteilt).

Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung

Hiermit ermächtige/n ich / wir Kultur Stadthagen e.V. widerruflich, Zahlungen bei Fälligkeit von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich / wir mein / unser Kreditinstitut an, die von Kultur Stadthagen e.V. auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich stimme / wir stimmen der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner / unserer personenbezogenen Daten zu, soweit dies für Vereinszwecke erforderlich ist.

Kreditinstitut: IBAN (22 Stellen):

BIC: (11 Stellen, bei inländischem Kreditinstitut entbehrlich):

Ort: Datum:

Unterschrift(en) Mitglied(er) / Kontoinhaber:

5 Lieben Sie.....Liszt?

Eine musikalische Lesung

Samstag, 05. Februar 2022, 19.00 Uhr,
Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

Sibylle Maria Dordel Text und Wort, Marc Pierre Toth Klavier

Wer zwischen den Jahren 1849 und 1851 durch den Kurpark im nahen Bad Eilsen schlenderte, konnte mit einigem Glück eine welthistorische Begegnung erleben. Ihm hätte nämlich der gefeierte Pianist, weltberühmte Komponist und Dirigent Franz Liszt entgegenkommen können. Liszts Wirkung auf seine Zeitgenossen lässt sich kaum hoch genug veranschlagen. Sein virtuoseres Spiel löste bei Frauen Ohnmachtsanfälle aus. Dass dieser umschwärmte und bewunderte Künstler insgesamt ein knappes Jahr im Schaumburgischen Bad Eilsen verbrachte, ist im Landkreis heute vielen kaum bewusst. Er wohnte mit seiner damaligen Lebensgefährtin, der russischen Fürstin Caroline zu Sayn-Wittgenstein, im Logierhaus der damaligen Gaststätte Bruns gleich neben dem Kurpark. Quellen belegen, dass er sogar im Saal dieses Hauses konzertierte. Es wird Zeit, die schillernde und widersprüchliche Persönlichkeit dieses Giganten der Musikgeschichte hier in Schaumburg zu neuem Leben zu erwecken. Das Medium dazu bilden gemeinsam Sybille Dordel und Marc Pierre Toth.



Sybilie Maria Dordel, Schauspielerin und Autorin, führt ihr Publikum an Hand von textlichen Zeugnissen durch Franz Liszts unruhiges Leben. Sybille Dordel studierte Romanistik, Tanz, Theater und Philosophie in Köln, Malérargues (Frankreich) und Hannover. Mit ihren literarischen und darstellerischen Arbeiten für Bühne, Funk und Film kann sie als kenntnisreiche und sensible Führerin zu diesem kulturellen Ausflug in die Seelenlandschaft Liszts gelten. Ihre textliche Zusammenstellung, ihre interpretatorischen Analysen und der Klang ihrer Stimme lassen den Menschen Franz Liszt hinter dem musikalischen Werk erfahrbar werden.

Marc Pierre Toth fügt zu dem Ausdruck durch das Wort den musikalischen Eindruck hinzu. Beide verschmelzen zu einem Gesamtbild. Der Kanadier Toth widmete sich nach seinem Chemieingenieurstudium professionell der Musik, speziell dem Klavier. Er ist weltweit als Solist mit diversen Orchestern aufgetreten. Als Preisträger bei nationalen und internationalen Wettbewerben machte er auf sich aufmerksam und gewann zahlreiche Preise. Mit großem Erfolg gab er Meisterkurse an verschiedenen Universitäten. Seit 2012 ist er Hauptfach-Dozent am Dr. Hoch Konservatorium in Frankfurt am Main, wo er seit 2015 Gründer sowie künstlerischer Leiter der „Music for a Better World“, einer Benefiz-Konzertreihe, ist.

Eintrittspreis: 20 Euro

Ermäßigt: 10 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

6 Franziska Hölscher Violine Marianna Shirinyan Klavier

Kammermusikabend

Samstag, 26. Februar 2022, 19.00 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen



Die Geigerin Franziska Hölscher, eine der vielseitigsten Musikerinnen der jungen Generation, ist Gast in den großen internationalen Konzerthäusern und bei den bedeutenden Festivals. Ausgebildet wurde sie u.a. bei Thomas Brandis und Reinhard Goebel. Ihre Affinität zum gesprochenen Wort manifestiert sich in ihrer regelmäßigen künstlerischen Arbeit mit der Schauspielerin Katja Riemann und dem Autor Roger Willemsen († 7. Februar 2016). Zu ihren regelmäßigen musikalischen Partnern zählen unter anderem Martha Argerich, Kit Armstrong, Martin Helmchen, Andreas Ottensamer. Franziska Hölscher ist künstlerische Leiterin der Kammermusikreihe „Klangbrücken“ im Konzerthaus Berlin und seit 2018 auch der Kammermusiktage Mettlach.

Die gebürtige Armenierin Marianna Shirinyan ist eine äußerst kreative und gefragte Künstlerin. Sie ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe, unter anderem hat sie sich den 2. Preis beim ARD-Musikwettbewerb erspielt. 2014 war sie Jurymitglied beim ARD-Wettbewerb in München und beim Klavierwettbewerb Edward Grieg in Bergen. Marianna Shirinyan ist heute Professorin an der Norwegischen Musikakademie in Oslo und künstlerische Leiterin des Oremandsgaard Kammermusikfest in Dänemark.

Programm:

Heinrich Ignaz Franz Biber (1644-1704):

Aus den Rosenkranzsonaten: Nr. 4 „Christi Darstellung im Tempel“, Nr. 14 „Mariä Himmelfahrt“

Anton Webern (1883-1945):

4 Stücke op. 7 für Violine und Klavier

Maurice Ravel (1875-1937):

Sonate G-Dur für Violine und Klavier

Frederic Chopin (1810-1849):

Ballade op. 38, 2 in F-Dur für Klavier solo

Richard Strauss (1864-1949):

Sonate Es-Dur op. 18 für Violine und Klavier

Dieses Konzert wird privat gesponsert.

Eintrittspreis: 30 Euro

Ermäßigt: 15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

7 Duo Vielharmonie

Kammermusikabend

Samstag, 12. März 2022, 19.00 Uhr

Ort wir noch bekanntgegeben

Péter Lajos Kánya Tuba und **Till Hoffmann** Klavier

Der Ungar Péter Lajos Kánya spielt seit seinem 10. Lebensjahr Tuba. 2012 gewann er den 1. Preis beim großen ungarischen Bundeswettbewerb „Országos Mélyrézfúvos Verseny“. Ab 2014 studiert er in Karlsruhe und seit 2016 in Hannover an der HMTM bei Jens Bjorn-Larsen. Péter Lajos Kánya ist als Ensemblesmusiker und als Solist tätig. Beim Deutschen Musikwettbewerb 2019 wurde er mit einem Stipendium, verbunden mit der Aufnahme in die Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler, ausgezeichnet. Darüber hinaus erhielt er den Sonderpreis des Deutschen Tubaforums e.V.

Till Hoffmann erhielt seinen ersten Klavierunterricht mit 6 Jahren. 2013 gewann er beim Köthener Bach Wettbewerb und erspielte sich den 1. Preis bei „Jugend musiziert“. Ab 2014 studierte er an der Hochschule für Musik Karlsruhe, 2018 wechselte Till Hoffmann nach Hannover in die Klasse von Prof. Bernd Goetzke. Seit 2017 konzertiert er unter anderem mit namhaften Orchestern wie dem Mariinsky-Orchester Sankt Petersburg, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen und dem Stuttgarter Kammerorchester. Er ist Gast bei Festivals wie dem Heidelberger Frühling und dem Schleswig-Holstein Musik Festival. Till Hoffmann ist Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes.



Foto: © Yulia Mustaeva

Programm:

Programm: Licht aus der Tiefe

Paul Hindemith (1895-1963):

Oystein Baadsvik (*1966):

György Ligeti (1923-2006):

Eugene Bozza (1905-1991):

Sonate für Basstuba und Klavier

Fnugg für Tuba Solo

Etüde Nr.10 „Der Zauberlehrling“ für Klavier

Concertino für Tuba und Klavier

Anthony Plog (*1947):

Sofia Gubaidulina (*1931):

Ludwig van Beethoven (1770-1827):

Jacob Gade (1879-1963):

Three Miniatures für Tuba und Klavier

Lamento für Tuba und Klavier

Variationen c-Moll WoO 80 für Klavier

Tango Jalousie

Eintrittspreis: 20 Euro

Ermäßigt: 15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

BAKJK
Bundesauswahl
Konzerte Junger Künstler

8 Martin Helmchen

Klavierabend

Samstag, 02 April 2022, 19.00 Uhr
Ort wir noch bekanntgegeben



Der Pianist Martin Helmchen war schon zweimal Gast bei uns im Kaminsaal: 2014 erlebten wir einen für beide Seiten unvergesslichen Kammermusikabend mit ihm und seiner Kammermusikpartnerin und Ehefrau, der Cellistin Marie-Elisabeth Hecker und 2019 mit einem Solorezital, das einen derart nachhaltigen Eindruck hinterließ, dass wir ihn erneut für einen Klavierabend bei Kultur Stadthagen engagierten.

Geboren 1982 in Berlin, studierte Martin Helmchen an der HFM „Hanns Eisler“ Berlin und an der HMTM Hannover bei Arie Vardi. Weitere Mentoren sind W. G. Naboré sowie Alfred Brendel. 2001 gewann er den „Concours Clara Haskil“, womit seine internationale Karriere begann. 2006 ermöglichte ihm der „Credit Suisse Young Artist Award“ sein Debüt mit den Wiener Philharmonikern unter Valery Gergiev beim Luzern Festival. Es folgten

Konzerte mit zahlreichen renommierten Orchestern (u.a. Berliner Philharmoniker, Kammerphilharmonie Bremen, Orchestre de Paris, CBSO Birmingham) und die Zusammenarbeit mit herausragenden Dirigenten wie Andris Nelsons, Sir Neville Marriner, Kurt Masur, David Zinman und vielen weiteren namhaften Dirigenten. Martin Helmchens besondere Leidenschaft gilt der Kammermusik, hier ist er eng verbunden mit der Schubertiade. Zu seinen engen Kammermusikpartnern gehören Juliane Banse, Matthias Goerne, Veronika Eberle, Julia Fischer, Sharon Kam, Christian Tetzlaff sowie natürlich Marie-Elisabeth Hecker. Martin Helmchen ist Exklusivkünstler von Alpha Classics; veröffentlicht wurden dort Beethovens Diabelli-Variationen, von Messiaen die „Vingt regards sur l'enfant-Jésus“, Kammermusik von Schubert mit Marie-Elisabeth Hecker und Antje Weithaas, sowie eine Duo-CD mit Marie-Elisabeth Hecker mit Brahms. Des Weiteren hat er für PentaTone Classics zahlreiche CDs aufgenommen, u. a. Klavierkonzerte von Mozart, Schumann, Mendelssohn sowie Kammermusik von Schubert, Schumann und Brahms. Seit 2010 ist Martin Helmchen Associate Professor für Kammermusik an der Kronberg Academy.

Programm:

Johann Sebastian Bach (1685–1750): Partita Nr. 3 a-Moll BWV 827

Robert Schumann (1810–1856): Gesänge der Frühe op. 133 (1853)

Béla Bartók (1881–1945): Im Freien Sz 81 (1926) Suite für Klavier

Franz Schubert (1797–1828): Klaviersonate A-Dur D 959 (1828)

Eintrittspreis: 30 Euro

Ermäßigt: 15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.